

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1866

3 (4.1.1866) Einladung zum Abonnement... Roman-Zeitung

Einladung zum Abonnement auf den dritten Jahrgang der

Deutschen
Roman-Zeitung.

Acht täglich ein Heft von 5 großen Bogen in 4^{to}. (Doppelspaltig) 240 Bogen jährlich
(gleich 700 gewöhnlichen Romanbogen!)

den Inhalt von 40—50 Roman-Bänden repräsentirend, deren Ladenpreis
50—60 Thlr. zu betragen pflegt.

➔ Vierteljährlich nur einen Thaler. ➔

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.
Verlag von Otto Janke in Berlin.

➔ Neben noch anderen Romanen beliebter Schriftsteller, vielen kleineren und größeren
Novellen, Erzählungen, Miscellen und einem reichen Feuilleton unter dem Titel „Kleine Roman-Zeitung“ bringt
der dritte Jahrgang der Roman-Zeitung für 1866 als neueste Roman- Werke der beliebtesten und begehrtesten
deutschen Schriftsteller folgenden **Haupt-Inhalt:**

Otto Müller, Der Wildpfarrer, Roman in 3 Bänden.
(Der Verfasser ist durch seine Romane „Charlotte Adermann“ — „Der Kloster-
hof“ — „Roderich“ u. v. A. bekannt.)

Friedrich Spielhagen, In Reih und Glied, Roman in 4 Bänden.
(Der schnell berühmt gewordene Verfasser der „Problematischen Naturen“ welcher
seit drei Jahren keine große Arbeit lieferte, bietet in dem obigen Roman seine neueste
poetische Schöpfung, die das allgemeinste Interesse der Lesewelt von vorn herein
in Anspruch nehmen dürfte.)

Edmund Hoefler, In der Irre, Roman in 4 Bänden.
(Der treffliche Erzähler, längst ein Liebling des deutschen Publicums, wird auch
durch diesen größeren Roman, den ersten nach „Altermann Ryle“ sein bedeutendes
Erzähler-Talent bekunden.)

Gustav von See, Das Geheimniß des Glückes, Roman in 4 Bänden.
(Der Verfasser schrieb unter A. die mit so großem Beifall aufgenommenen Romane:
„Vor fünfzig Jahren“ — „Zwei gnädige Frauen“ — „Perz und Welt“ —
„Bogen des Lebens“ — „Gräfin und Marquise“ ic.)

Herman Schmid, Concordia, Roman in 3 Bänden.
(Den Stoff zu diesem Roman hat der beliebte Verfasser von „Almenrausch und
Edelweiß“ — „Kanzler von Tyrol“ — „Huberbäuerin“ — „Das Wästel“ ic.
der Geschichte der Rheinpfalz entlehnt. Herman Schmid's Romane zählen zu
den beliebtesten und gefeiertsten der Gegenwart.)

Aug. Becker, Des Rabbi Vermächtniß, Roman in 6 Bänden.
(Competente Kritiker, welche diesen Roman im Manuscript lasen, erachten denselben
als eine hochpoetische geistvolle Dichtung, welche der neuen Deutschen Literatur zur
Zierde gereichen wird.)

Ein neuer großer Roman von Alfred Meißner, —
(dem beliebtesten Verfasser des „Ziska“ — „Samsara“ — „Schwarzgelb“ ic.)

Ein größerer belletristischer Beitrag von A. E. Brachvogel,
(dem gefeierten Verfasser von „Friedemann Bach“, „Narcis“, „Beaumarçais“ ic.)

Für ein in den meisten Leihbibliotheken übliches Leihgeld erhält der Abonnent
der Roman-Zeitung die neuesten Romane der beliebtesten Schriftsteller zu eigen, die
oft erst nach langem Warten; in kleinen Städten und auf dem Lande sogar erst lange
nach dem Erscheinen leihweise zu erhalten waren.

Zu beziehen durch: Th. Wirtel in Carlsruhe, Sammlstraße. 4.

